

## Über Burg nach Loburg

**Das Seniorenarbeitsteam lädt zu einer Tagesfahrt am 23. Mai 2024 ein.**

Schon 948 wurde Burg, die Stadt der Türme, erstmals in einer Urkunde erwähnt, also zu einer Zeit, wo von Berlin noch lange keine Rede war. Links und rechts des Flüsschens Ihle entwickelten sich zwei Städte, die Ober- und die Unterstadt. Beide errichteten im 12. Jahrhundert große Kirchen, von denen wir die ursprünglich romanische Oberkirche „Unser Lieben Frauen“, aber nach einem verheerenden Stadtbrand im gotischen Stil wieder aufgebaute, bei unserem Stadtrundgang besuchen. Eine massive Stadtmauer mit Wehrtürmen schützte die durch Handel, Tuchmacherei, Brauerei und Gerberei zu Wohlstand gekommenen Bürger.

Bis 1992 wurden in Burg bei ehemals Conrad Tack, der ältesten Schuhfabrik Europas, Schuhe produziert. Das und vieles mehr erfahren wir durch unsere drei (!) Stadtführerinnen, die Ihnen eventuell auch über die erste Knäckebrötchen-Fabrik Deutschlands berichten.

Gesättigt mit Wissen verlangt dann der Magen sein Recht: Wie immer können Sie zwischen einem Fleisch-, einem Fisch- oder einem vegetarischen Gericht wählen.



Foto: Bernd Meyer

Anschließend geht's ins 30 Minuten entfernte Loburg, das 800 Jahre lang Sitz des Adelsgeschlechts von Barby war. Was es mit unserer Verbindung zu Loburg auf sich hat, werde ich im Bus erzählen. Im „Barbycafé“ im Schloss, das die Familie nach der Wende umfassend saniert hat, erwartet uns der Kaffee. Selbstverständlich steht die Besichtigung der Schlosskirche auf dem Programm, und vielleicht will manch einer der Schlossbrennerei noch einen Besuch abstatten.

Um 17 Uhr startet unser Bus dann nach Berlin, und bringt uns sicher mit vielen neuen Eindrücken nach Hause.

Wir freuen uns wieder auf einen erlebnisreichen Tag mit Ihnen!

*Gisela Meyer für das Seniorenarbeitsteam*



**Termin:** Donnerstag, 23. Mai 2024

**Kosten:** 65 Euro für Busfahrt, Reiseleitung, Stadtführung, Mittagessen und Kaffeegedeck

**Abfahrt:**

07:45 Uhr – Lindenstraße (gegenüber der Linden-Apotheke)

07:50 Uhr – Osdorfer Straße / Fahrenheitstraße (an der Bushaltestelle)

08:00 Uhr – Petruskirche am Oberhofer Platz

**Rückkehr:** gegen 19:30 Uhr

**Anmeldung mit Bezahlung:**

Detlef Lackner, Tel.: (030) 75 51 92 83

Montag, Dienstag und Freitag, 10–12 Uhr, Donnerstag 16–18 Uhr

Gemeindehaus Ostpreußendamm, Ostpreußendamm 64, 12207 Berlin

